



Gaswerk Simmering Altlastsanierung ARGE W18

Daten und Fakten

Unternehmen	PORR Umwelttechnik GmbH in Arbeitsgemeinschaft
Projektart	Altlastensanierung
Bauzeit	10.2010 - 04.2012
Auftraggeber	Wien Energie Gasnetz GmbH

Projektbericht Online

www.porr-group.com



100.000 t Altlast gesichert.

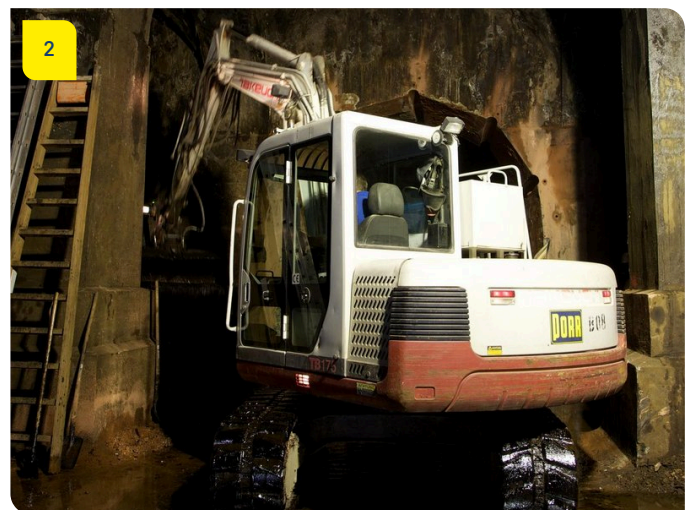
Zur Ermittlung der kontaminierten Bereiche wurden insgesamt 187 Rammkernbohrungen hergestellt. Am gesamten Altstandort wurden anthropogene Anschüttungen bis zu einer Mächtigkeit von 7,2 m vorgefunden. Der östliche Teil war durch Teerölkomponenten massiv verunreinigt. Vor allem im Bereich der Teerzisterne versickerten große Mengen Teeröl in den Untergrund. Die Verunreinigungen reichten stellenweise bis zu gering durchlässigen Untergrundschichten im Grundwasserkörper in Tiefen von mehr als 10 m. Hier hatte sich das Teeröl entsprechend dem Oberflächenrelief dieser Schichten auch lateral ausgebreitet.

Die stärksten Belastungen durch PAK wurden bei der ehemaligen Teer- und Ammoniakzisterne, beim Teerturm, beim Teerscheide- und Ammoniakwäschergebäude und bei der Leichtölwäscheranlage festgestellt. Im Bereich der ehemaligen Teer- und Ammoniakzisterne, des Teerturms, der Leichtölwäscheranlage und dem Kohlendgasreinigerhaus konnten zudem massive Belastungen durch Kohlenwasserstoffe festgestellt werden. Die Verunreinigungen des Untergrunds mit Cyaniden waren flächenhaft über den gesamten Standort verteilt. Punktuell wurden auch Verunreinigungen mit Phenolen, Ammonium und Sulfat festgestellt. Diese führten zu einer starken Grundwasserverunreinigung.

Mithilfe zweier Sperrbrunnenreihen wurde eine hydraulische Sicherung des Standorts erreicht. Ziel der Maßnahmen war es, langfristig die Nutzbarkeit des abströmigen Grundwassers sicherzustellen. Als Vorbereitung dazu wurden jene Bereiche geräumt, bei denen aufgrund der Gefährdungsabschätzung die höchsten Schadstoffkonzentrationen bzw. die potenziell mobilsten Schadstoffe vorhanden waren. Dies umfasst insbesondere die ehemalige Teer- bzw. Ammoniakzisterne sowie einige Hot-Spot-Bereiche.

Der gesamte Aushub beläuft sich auf etwa 100.000 t.

Impressionen



Bildhinweise

1

Altlastsanierung ARGE W18 – Gaswerk Simmering

Wandöffnung der intakten Zisterne

2

Altlastsanierung ARGE W18 – Gaswerk Simmering

Zu den Vorbereitungsarbeiten zählte das Räumen der ehemaligen Teerzisterne.

Sie haben Fragen zum Projekt oder würden gerne mehr erfahren? Kontaktieren Sie uns gerne für weitere Informationen.

PORR AG Group Communications

Absberggasse 47

1100 Wien

T +43 50 626-0

E-Mail: comms@porr-group.com